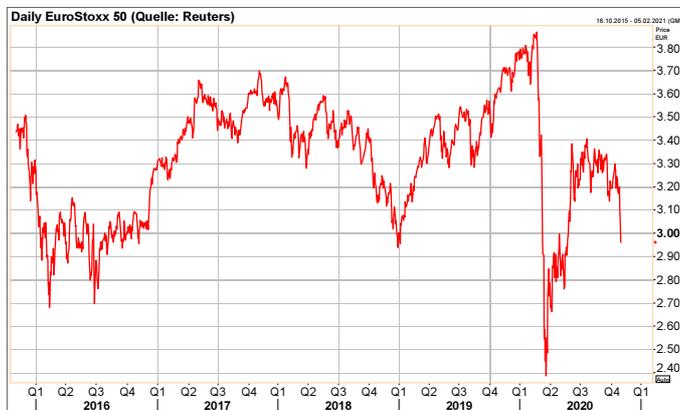


**Marktüberblick am 30.10.2020**

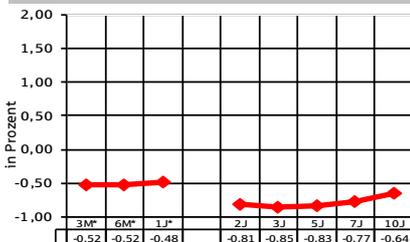
Stand: 8:33 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	11.598,07	+0,32 %	-12,46 %	Rendite 10J D *	-0,64 %	-1 Bp	Dax-Future *	11.567,00
MDax *	25.801,82	-0,32 %	-8,87 %	Rendite 10J USA *	0,84 %	+6 Bp	S&P 500-Future	3302,30
SDax *	11.539,62	+0,73 %	-7,77 %	Rendite 10J UK *	0,26 %	+0 Bp	Nasdaq 100-Future	11061,50
TecDax*	2.835,10	+0,20 %	-5,96 %	Rendite 10J CH *	-0,55 %	-1 Bp	Bund-Future	176,29
EuroStoxx 50 *	2.960,03	-0,12 %	-20,96 %	Rendite 10J Jap. *	0,02 %	+1 Bp	VDax *	39,65
Stoxx Europe 50 *	2.702,39	-0,10 %	-20,59 %	Umlaufrendite *	-0,64 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1870,31
EuroStoxx *	333,02	-0,05 %	-17,56 %	RexP *	501,23	-0,02 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	35,90
Dow Jones Ind. *	26.659,11	+0,52 %	-6,59 %	3-M-Euribor *	-0,52 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,1672
S&P 500 *	3.310,11	+1,19 %	+2,46 %	12-M-Euribor *	-0,48 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,9044
Nasdaq Composite *	11.185,59	+1,64 %	+24,66 %	Swap 2J *	-0,54 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0678
Topix	1.579,33	-1,96 %	-6,42 %	Swap 5J *	-0,48 %	+0 Bp	Euro/Yen	121,84
MSCI Far East (ex Japan) *	579,12	-0,28 %	+4,78 %	Swap 10J *	-0,28 %	+0 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,74
MSCI-World *	1.757,84	+0,72 %	-2,33 %	Swap 30J *	-0,05 %	+2 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 30. Okt (Reuters) - Zum Abschluss der Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Freitag deutlich niedriger starten. Am Donnerstag hatte er dank der Aussicht auf weitere Geldspritzen der Europäischen Zentralbank (EZB) 0,3 Prozent auf 11.598,07 Punkte zugelegt. Beherrschendes Thema auf dem Börsenparkett bleiben die grassierende Coronavirus-Pandemie und die wirtschaftlichen Folgen der jüngsten Verschärfung der Restriktionen. Vor diesem Hintergrund spielen die anstehenden Konjunkturdaten wie diejenigen zum deutschen Wirtschaftswachstum im dritten Quartal nur eine untergeordnete Rolle. In den USA stehen Zahlen zu den Konsumausgaben auf dem Terminplan. Die Kauflaune der Verbraucher gilt als Hauptstütze der weltgrößten Volkswirtschaft. Daneben rollt eine erneute Welle von Firmenbilanzen auf die Investoren zu.

Ein überraschend starkes US-Wirtschaftswachstum stützte die Aktienkurse an der Wall Street. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss 0,5 Prozent höher auf 26.659 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 1,6 Prozent auf 11.185 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,2 Prozent auf 3.310 Punkte zu. Nach dem Pandemie-bedingten Einbruch im Frühjahr wuchs die weltgrößte Volkswirtschaft im dritten Quartal auf das Gesamtjahr hochgerechnet um überraschend starke 33,1 Prozent. Allerdings macht die Erholung die vorangegangenen Verluste nicht wett. Außerdem sagen die vorgelegten Zahlen angesichts der explodierenden Coronavirus-Infektionen nichts über die Aussichten für das Jahresende aus. Einige europäische Staaten wie Deutschland oder Frankreich haben ihre Pandemie-Restriktionen bereits verschärft. Vor diesem Hintergrund flohen Anleger in "sichere Häfen" wie die Weltleitwährung US-Dollar. Steil abwärts ging es dagegen für den Ölpreis aufgrund von Spekulationen auf einen erneuten Nachfrage-Rückgang. Einen Hoffnungsschimmer lieferte Moderna. Die Biotechfirma bereitet sich auf die Markteinführung ihres Corona-Impfstoffs vor. Erste Daten aus der entscheidenden Wirksamkeitsstudie würden im November erwartet.

Die asiatischen Börsen sind am Freitag angesichts weltweit steigender Corona-Fälle und durchwachsender Firmenbilanzen auf Talfahrt gegangen. In Tokio fiel der Nikkei-Index um 1,5 Prozent auf 22.977 Punkte. Auf Wochensicht ging es so stark nach unten wie seit drei Monaten nicht mehr. Auch an den meisten anderen Handelsplätzen standen die Börsenampeln am Freitag auf Rot.

**Wirtschaftsdaten heute**  
 JP: Arbeitslosenquote, Industrieproduktion (Sep)  
 EWU, DE, FR, IT, ES, AT, PT: BIP (Q3)  
 EWU: Arbeitslosenquote (Sep)  
 EWU, FR: Verbraucherpreise HVPI (Okt)  
 DE: Einzelhandelsumsatz (Sep)  
 USA: Deflator des privaten Konsums, Persönliche Einnahmen, Private Konsumausgaben (Sep), Einkaufsmanagerindex Chicago, Konsumklima Uni Michigan (Okt)

**Unternehmensdaten heute**  
 Air France-KLM, Audi, BBVA, Chevron, Eni, ExxonMobil, Glencore, IAG International Airlines, LafargeHolcim, Natwest, Novo Nordisk, PSI, RIB Software, Safran, SNB, SNP Schneider-Neureither, Swiss Re, Total (Q3)

**weitere wichtige Termine heute**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.